



Schneesport für Familien und unsere Jugend

Genossenschaft Schnee Horn
9057 Weissbad
www.schnee-horn.ch
info@schnee-horn.ch
Tel. 078 945 72 75

Geschäftsbericht 2025/26 der Genossenschaft Schnee Horn

Inhalt

1. An die Genossenschafter
2. Jahresbericht 2025/26
3. Organisation
4. Kommunikation / Information
5. Jahresrechnung
6. Nachruf Roman Hänggi
7. Einladung zur 15. ordentlichen Generalversammlung



1. An die Genossenschafter

Geschätzte Genossenschafter

Unser Ziel ist es, den Schneesport im Appenzellerland für Jung und Alt, für Breiten- und Leistungssport langfristig zu erhalten. Im Kinderland am Horn sammeln viele Kinder ihre ersten Erfahrungen auf Ski und entdecken die Freude am Wintersport.

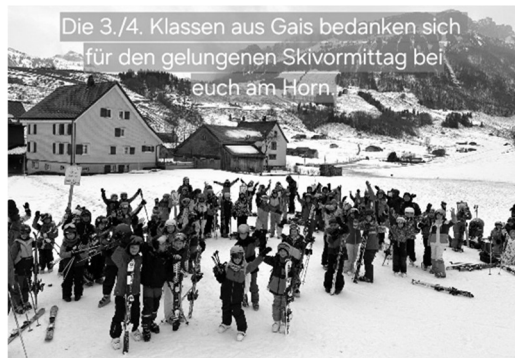
Die wichtigste Aufgabe der Genossenschaft Schnee Horn (GSH) ist es, auch in klimatisch anspruchsvollen Wintern dank technischer Beschneuerung verlässliche Schneesportbedingungen zu schaffen. Das ist uns im vergangenen Winter erneut gelungen, und die Vorbereitungen für die kommende Saison laufen bereits auf Hochtouren.

Gleichzeitig arbeiten wir an mehreren Projekten zur Optimierung der Beschneigungsinfrastruktur. Mit der langfristigen Sicherung der Wasserentnahme aus dem Schwendebach konnten wir eine wichtige Grundlage für die Zukunft schaffen.

Aufbauend auf die breite Unterstützung der Petition „Winter ist nicht Sommer – Faire Parkplatzgebühren für den Wintersport!“ setzte sich auch die GSH für familienfreundliche Rahmenbedingungen in der Wintersaison ein. Wir hoffen sehr auf eine gute Lösung.

Wie geht die Erfolgsgeschichte des Skigebietes Ebenalp-Horn weiter? Wie ist der genaue Stand der Bewilligungen für die Projekte? Erfahren Sie mehr an der 15. Generalversammlung am Freitagabend, 6. November 2026 um 19:00 Uhr in der Turnhalle Schwende.

Unser Dank richtet sich an alle Genossenschafterinnen und Genossenschafter für Ihre wertvolle Unterstützung und Ihr Engagement.



Im Namen der Verwaltung

Niklaus Fritsche

Stefan Tichy

2. Jahresbericht 2025/26

Saisonverlauf

Perfekter kann ein Saisonstart nicht verlaufen: Am Freitag, 28. November konnte mit einem Trainingsfenster der Skibetrieb am Horn auf ganzer Länge (KB- und blaue Piste) aufgenommen werden. Daraus entstand bis am 7. März eine Serie von 100 ununterbrochenen Betriebstagen, gefolgt von einem 101. Betriebstag mit einem Trainingsfenster am 10. März. Der bisherige Höchstwert lag bei 98 Betriebstagen im ersten Winter 2012/13 mit Beschneigung.

Nicht gut genug, am Wochenende vom 5./6. Dezember öffneten auch die Skitoren auf der Ebenalp. Der tägliche Betrieb oben sollte dann erst am 14. Januar starten. Insgesamt kamen, dank hervorragenden Bedingungen in der 1. Aprilwoche resp. an den Ostertagen, 74 Betriebstage auf der Ebenalp zusammen, 6% über dem Fünfjahreschnitt.

Am Horn wurde das Kontingent von 30'000 m³ Wasser pro Saison für einmal nicht ganz ausgeschöpft, und erwähnenswert ist, dass bereits vor Ende Dezember alles verschneit war. Die Kältetage fielen im letzten Winter ideal auf den Kalender. Stets grosser Stolz, gleichzeitig Erleichterung.



Naturschnee war durch den ganzen Winter unterdurchschnittlich gelegen. Er konnte sich aber dank vielen trockenen, stabilen Hochdrucklagen gut konservieren; ein Witterungsverlauf, den es für die Zukunft zu beobachten gilt.

Mit vereinten und innovativen Kräften aus Vereinen, Schneesportschule und Liftpersonal konnte das Trasseee im oberen Teil des Skiliftes Horn Mitte Dezember nach einem ersten Wegschmelzen wieder hergerichtet werden.

Es erfüllt uns mit Genugtuung, dass alle 24 Anlässe, mit den FIS-Rennen als Höhepunkt, weitestgehend plangemäss durchgeführt werden konnten. Es kamen unzählige Schulskitage und 117 Trainings (47% über Fünfjahreschnitt) dazu.

Die vierzehnte Saison in Zahlen

Der Gesamterlös aus Kartenverkauf für das ganze Skigebiet betrug CHF 589'906, was ein Plus von 13% gegenüber dem Fünfjahresschnitt heisst. Positiv wirkte eine moderate Erhöhung der Einzelkartenpreise. Nicht vorzustellen, wenn die Talabfahrt mehr als null Tage offen gewesen wäre. CHF 293'360 stammen aus dem Verkauf von Karten am Horn (+31%), CHF 118'714 für die Ebenalp (-5%), CHF 142'159 von Saisonkarten (-9%) und CHF 35'672 aus übrigen Erlösen (+107%).

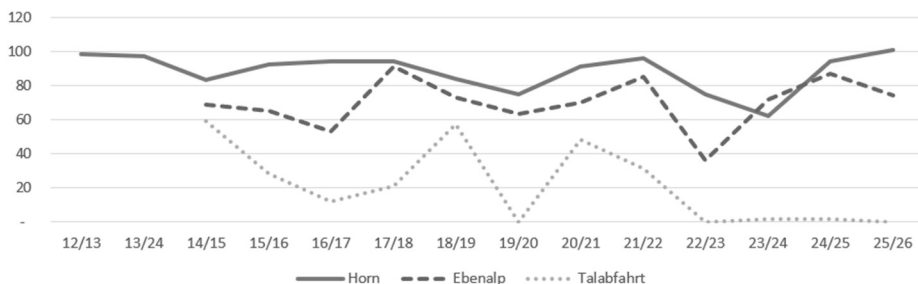
Für den gesamten Skibetrieb fielen Personalkosten von CHF 312'714 und Sachkosten inklusive Energie, exklusive Infrastrukturunterhalt von CHF 85'647 an, was ein Zwischenergebnis von CHF 191'545 ergab. Der Gesamterlös und die obigen Kosten fliessen in den Pool zwischen der Luftseilbahn Wasserauen-Ebenalp AG (LWE) und der GSH, der hälftig den beiden Gesellschaften zusteht.

Unter Berücksichtigung der Nicht-Pool-Erlöse und der Nicht-Pool-Kosten erzielte die GSH ein Betriebsergebnis von CHF 58'754 (Vorjahr CHF 48'033), was einem Plus von 3% im Vergleich zum Fünfjahresdurchschnitt bedeutet.

Im Geschäftsjahr 2025/26 wurden keine Investitionen getätigt, allerdings weitere CHF 20'000 an Rückstellungen für eine neue Pistenmaschine gebildet. Die Abschreibungen reduzierten sich auf CHF 99'105 (Vorjahr CHF 100'099). Gemäss angewandter Abschreibungspraxis wird das Gros der Anlagen nach einem weiteren Jahr voll abgeschrieben sein.

Im letzten Geschäftsjahr betrugen die Zuwendungen CHF 15'500. Vielen herzlichen Dank für diese Beiträge. Das Genossenschaftskapital reduzierte sich um netto CHF 3'500, v.a. aus Verzicht der Erben infolge Todesfall. Das Jahresergebnis liegt mit CHF -23'123 (Vorjahr CHF -18'640) über dem Fünfjahresschnitt (CHF -34'594).

Anbei die Entwicklung der Betriebstage:



Betrachtet auf das ganze Skigebiet kamen 125 Betriebstage zusammen (+21% im Vergleich zum Fünfjahresdurchschnitt).

Stand der Bewilligungen für die Gesuche der Bauprojekte am Horn

Die Baubewilligungen für den altersbedingt notwendigen Ersatz des Skiliftes Horn durch einen neuen Bügelskilift und die Schistobe liegen bei der LWE vor. Die GSH erhielt die erweiterte Konzession für den Wasserbezug aus dem Schwendebach: 120 l/s bei einer Restwassermenge von 170 l/s, 80'000 m³ pro Winter, gültig bis 2050. Die Baubewilligung für die Aufwertung der Beschneiungsanlage mit zusätzlichen Zapfstellen, einer zweiten Hauptpumpe und einer Verlegung der Wasserkühlung liegt zum Redaktionsschluss noch nicht vor.



Vielen herzlichen Dank

Ein grosser Dank gilt unseren Gästen, zu denen Sie, geschätzte Genossenschafter, wesentlich zählen. Dank Ihrer Treue durften wir viele unvergessliche Stunden im Schnee miteinander verbringen.

Unser herzlicher Dank richtet sich zudem an die Organisatoren verschiedenster Veranstaltungen, an die Liegenschaftseigentümer und Anwohner, an den Verwaltungsrat sowie an die Mitarbeitenden der LWE. Ebenfalls danken wir Tanja Rhyner mit ihrer Gastro-Crew am Horn, dem Berggasthaus Ebenalp, der Schneesportschule Schwende mit ihren Schneesportlehrerinnen und Schneesportlehrern unter der Leitung von Susanne Kölbener, dem permanenten Skitestcenter von Timbaer sowie den Appenzeller Bahnen.

Besonders danken wir unseren Mitarbeitenden unter der Leitung von Markus Werren. Mit grossem Einsatz und hoher Motivation verfolgt das Team täglich das Ziel, unseren Gästen unter den vorhandenen Bedingungen das Beste zu bieten. Für die Unterstützung beim Verlegen der Holzroste auf dem Parkplatz in Schwende bedanken wir uns zudem herzlich bei der bewährten Helfertuppe des Skiclubs Gossau.

3. Organisation

Genossenschafter	Stand per	30.06.26	30.06.25
Anzahl Anteilscheine à CHF 500		2'796	2'803
Anzahl Genossenschafter		970	971
Genossenschaftskapital in CHF		1'398'000	1'401'500

Mitglieder der Verwaltung			gewählt bis
Niklaus Fritsche	Brülisau	Präsident	bis 2027
Maurus Gmünder	Steinegg	Finanzen / Personal	bis 2027
David Inauen	Eggerstanden	Recht	bis 2027
Franz Signer	Schwende	Technik / Sicherheit	bis 2027
Wisi Signer	Schwende	Gastro / Kommunikation	bis 2027
Bruno Streule	Appenzell	Beschneungstechnik / Umwelt	bis 2027
Regula Tanner	Appenzell	Administration / Aktuariat	bis 2027
Stefan Tichy	Herisau	Strategie / Marketing	bis 2026
Patrik Ulmann	Kriessern	Mittelbeschaffung	bis 2027
Dano Waldburger	Steinegg	Verkauf / Veranstaltungen	bis 2026

Interne Rechnungsrevisoren			
Daniel Büchler	Stein		bis 2026
Reto Zellweger	Teufen		bis 2026

Leiter Skibetrieb	
Markus Werren	Appenzell

Mitarbeitende			
Elia Aemisegger	Ueli Hehli jun.	Wolfgang Lang	Guido Rüttimann
Andrea Andraska	Hans Huber	Karl Manser	Adrian Signer
Damian Berner	Roland Inauen	Sepp Manser	Franz Signer
Sepp Brülisauer	Reto Infanger	Christian Meier	Christoph Streule
Yannick Burtscher	Sepp Knechtle	Christian Räss	Raphael Streule
Marcel Dörig	Hans Koller	Remo Räss	

Urs Eugster
Jan Fässler
Reto Fässler
Roland Fässler
Sebastian Fässler
Ralph Frei
Urs Fritsche
Guido Fuchs
Thomas Fuchs
Nicolas Gmünder



4. Kommunikation / Information

Die verschiedenen Informationskanäle in Bezug zur GSH und zum Skigebiet Ebenalp-Horn werden rege benutzt. Wir sind bestrebt, Sie möglichst aktuell zu informieren.

Quelle	Inhalt
www.ebenalp.ch	Angebote, Produkte, Winter- / Pistenplan in Rubrik Winter, Anlagen- und Pistenbericht mit aktuellen Öffnungszeiten, Webcams, Anlässe, Bestellung Saisonkarte, Preise etc.
info@ebenalp.ch 071 799 12 12	Anlaufstelle für Veranstalter, Fragen / Anregungen betreffend Skigebiet
071 799 13 77	Skilift Horn
Ganzjahresprospekt	Vorstellung Skigebiet Ebenalp-Horn, Angebote, Produkte, Pistenplan, generelle Öffnungszeiten, Preise (viele via QR-Code)
Facebook: Ebenalp Instagram: Ebenalpbahn	Vorstellung Skigebiet Ebenalp-Horn, Bilder, Videos, Veranstaltungen, Beiträge
Email-Newsletter	Unter www.ebenalp.ch kann der Newsletter zum Skigebiet abonniert werden.
www.schnee-horn.ch	Geschäftsberichte, Protokolle GV
info@schnee-horn.ch 078 945 72 75	Fragen / Anregungen betreffend Genossenschaft
www.skischuleschwende.ch	Vorstellung Schneesportschule Schwende inkl. Buchungsmöglichkeiten
078 692 65 85 / 079 749 78 71 www.zb-edelweiss-appenzell.ch	Gastrohöttli Horn Laszlo und Zoltan Toth
www.gasthaus-ebenalp.ch 071 799 11 94	Familie Kölbener, Gastgeberin Berggasthaus Ebenalp

Saisonkarte

Ihre Saisonkarte ist mehr als nur ein Ticket – sie ist ein Beitrag zur Zukunft des Skigebietes. Wir freuen uns, Sie in der kommenden Saison auf der Ebenalp oder am Horn begrüßen zu dürfen. Treue lohnt sich. Herzlichen Dank.

5. Jahresrechnung

Bilanz per 30. Juni	Anhang	2026	2025
AKTIVEN		CHF	CHF
Flüssige Mittel		894'396.29	815'825.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
- gegenüber Nahestehenden		118'902.05	111'570.86
Übrige kurzfristige Forderungen		875.90	4'035.75
Aktive Rechnungsabgrenzungen		9'646.26	5'015.20
Total Umlaufvermögen		1'023'820.50	936'446.81
Sachanlagen			
- Beschneigungsanlage inkl. Schneeeerzeuger		67'678.54	135'357.26
- Linke Piste		12'296.79	24'551.87
- Hochbauten		2'609.75	5'907.34
- Kinderland / Funpark		3'200.45	6'400.90
- Beleuchtung		11'139.56	22'278.78
- Holzroste Parkplatz		1'533.71	3'067.41
- Anlagen in Bau		11'037.00	9'773.26
Total Sachanlagen	1	109'495.80	207'336.82
Total Anlagevermögen		109'495.80	207'336.82
Total AKTIVEN		1'133'316.30	1'143'783.63
PASSIVEN			
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		24'965.77	16'076.30
Passive Rechnungsabgrenzungen		7'094.94	19'828.94
Total kurzfristiges Fremdkapital		32'060.71	35'905.24
Rückstellungen für Rückbau		50'000.00	50'000.00
Sonstige Rückstellungen		116'700.00	96'700.00
Total langfristiges Fremdkapital		166'700.00	146'700.00
Anteilscheinkapital		1'398'000.00	1'401'500.00
Kumulierte Verluste			
- Verlustvortrag		-440'321.61	-421'681.95
- Jahresverlust		-23'122.80	-18'639.66
Total Eigenkapital		934'555.59	961'178.39
Total PASSIVEN		1'133'316.30	1'143'783.63

Zur langfristigen Sicherung des Schneesportes im Appenzellerland

Erfolgsrechnung	vom 1.7.2025 bis 30.6.2026	vom 1.7.2024 bis 30.6.2025
	CHF	CHF
Nettoerlöse aus Anlagenbetrieb	303'983.75	297'575.01
Betrieblicher Gesamtertrag	303'983.75	297'575.01
Personalaufwand	-147'044.19	-146'553.08
Bruttogewinn	156'939.56	151'021.93
Unterhalt Anlagen und Schneefahrzeuge	-37'964.24	-42'987.65
Versicherungen und Gebühren	-8'530.30	-9'141.50
Energie und Betriebsstoffe	-30'049.43	-35'573.62
Verwaltung und Informatik	-2'261.78	-752.63
Baurechtszinsen / Mieten / Parkplatz	-11'860.74	-12'031.42
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-5'223.51	0.00
Generalversammlung	-2'295.95	-2'501.98
Total übriger betrieblicher Aufwand	-98'185.95	-102'988.80
Betriebsergebnis	58'753.61	48'033.13
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-99'104.76	-100'099.06
Ertrag aus Verkauf Anlagen	0.00	18'011.42
Finanzaufwand	-110.30	-384.75
Finanzertrag	2'540.15	2'351.30
Mehreinnahmen aus Zuwendungen	15'500.00	14'500.00
Jahresergebnis vor Steuern	-22'421.30	-17'587.96
Direkte Steuern	-701.50	-1'051.70
Jahresverlust	-23'122.80	-18'639.66



Zur langfristigen Sicherung des Schneesportes im Appenzellerland

Angewandte Grundsätze

Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsgesetzes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, werden nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

Mobile Sachanlagen

Die mobilen Sachanlagen werden linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt. Im Anschaffungsjahr wird zusätzlich von steuerlich erlaubten Sofortabschreibungen Gebrauch gemacht.

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen	2025/26	2024/25
1. Sachanlagen	CHF	CHF
Anfangsbestand per 1.7.	207'336.82	290'794.44
Zugänge	1'263.74	18'630.02
./. Abgänge	0.00	-1'988.58
./. Abschreibungen und Wertberichtigungen	-99'104.76	-100'099.06
Schlussbestand per 30.06.	109'495.80	207'336.82

Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Vollzeitstellen: Die Genossenschaft Schnee Horn beschäftigte im Geschäftsjahr sowie im Vorjahr durchschnittlich weniger als 10 Vollzeitmitarbeitende.



6. Nachruf Roman Hänggi (1967-2026)

Am frühen Montagmorgen, 31. August 2026 verlor Roman den mit bewundernswerter Kraft und mit Optimismus geführten Kampf gegen seinen bösartigen Hirntumor und durfte friedlich einschlafen.

Sein grosses Engagement, verbunden mit tatkräftigem und ausdauerndem Einsatz für die Weiterentwicklung des Schneesportes im Appenzellerland, bleibt für uns unvergessen. Er hat seine reiche Erfahrung und inspirierenden Ideen für Projekte sichtbar hinterlassen.

Dass Roman als begeisterungsfähiger Mensch für die Idee einer Beschneidung am Horn gewonnen werden konnte, war ein absoluter Glücksfall und damit wichtig und erfolgsversprechend. Sein breites Wissen, das er sich mit Erfahrungen in der Schweizer Industrie- und Hochschullandschaft aneignen konnte, brachte Roman uneigennützig und ehrenamtlich ein. Ihm gelang es, mit Menschen auf Augenhöhe zu diskutieren und konstruktiv zu gemeinsamen Lösungen zu kommen, die umsetzbar und breit abgestützt waren. Sein Interesse und seine Wertschätzung gegenüber Menschen erlebten wir gerade auch bei intensiven Diskussionen unmittelbar. Wir sind sehr dankbar für die Spuren, die Roman als Gründungsmitglied der Genossenschaft Schnee Horn und als Mann der ersten Stunden hinterlassen hat. Als grosser Fan vom Skilift Horn und vom ganzen Skigebiet Ebenalp-Horn wird er uns auch nach seinem Tod dank seinen Ideen und Taten noch länger in Erinnerung bleiben.

Die würdige Trauerfeier am Donnerstag, 10. September 2026 in der Pfarrkirche in Appenzell bewies die Verbundenheit vieler Menschen mit Roman. Diese Nähe soll uns allen Trost und Kraft für weitere Schritte in der Entwicklung des Schneesportes im Appenzellerland geben – ganz im Sinne von Roman. Danke, was Roman alles für uns gemacht hat.



7. Einladung zur 15. ordentlichen Generalversammlung

Wir laden Sie herzlich zur 15. Generalversammlung der Genossenschaft Schnee Horn, am Fusse des Skigebietes Ebenalp-Horn, ein:

Freitag, 6. November 2026, 19:00 Uhr, Turnhalle Schwende

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der 14. Generalversammlung vom 14. November 2025
(auf www.schnee-horn.ch einsehbar)
3. Jahresbericht
4. Rechnung Geschäftsjahr 1. Juli 2025 bis 30. Juni 2026
5. Bericht der Rechnungsrevisoren
6. Bericht der Ombudsstelle
7. Wahl eines Teils der Verwaltung (Art. 18 Statuten) und der internen Revisoren (Art. 21 Statuten); alle bisherigen Mitglieder stellen sich wieder zur Verfügung
8. Ausblick / Varia

Anschliessend treffen wir uns zu einem Apéro riche, herzlich willkommen.

Werde Genossenschafter

Es ist weiterhin möglich und willkommen, Anteilscheine à CHF 500.00 zu zeichnen, also Genossenschafter zu werden oder mit Zusatzzeichnungen den Anteil zu erhöhen.

Bitte einfach auf info@schnee-horn.ch melden. Vielen Dank.

